

theme, Aristocrat.“ [Autor] „Beschäftigungslenkung des sK bis zum finalen wD-Opfer.“ [JB] „Es dauert immerhin 14 Züge, bis der wLh2 auf c3 zum Fluchtfeldblock steht. Eine gute konstruktive Leistung des Autors.“ [KHS, ähnlich BL] „Wahnsinn!“ [nochmals BL] „Sicher sehr kunstvoll gemacht, aber schön ist es nicht.“ [CG, der sicher die Dauerschachkanonade meint?!]

2205 (Armeni) **1.d6! cxd6 2.c7 d5 3.c8D d4 4.Dc4! Txc4/Txb3/Txd3/Tc2/Tc1 5.dxc4/Dxb3/Dxd3/Dxc2/Dxc1=**. Umwandlung, Selbstentfesselung, Turmkreuz, Antiphönix und Anfangsthema. „Kleinod einer seltenen Spezies.“ [KHS] „Der weiße c-Bauer geht zur Dame und fängt den schwarzen Turm mit Patt ab, einmal tut das auch ein weißer Bauer.“ [JB] „Der Zug dxc4 ist sehr ansprechend. 2205 gefiel mir am besten!“ [CG] „Für mich zu leicht, zumal die ersten 2 Züge offensichtlich sind.“ [BK] Eine Alternative wäre, dies zeitökonomischer als Dreizüger darzustellen.

2206 (Çefle) **1.Le5 Ta1 2.Lb5 Te1 3.Lg3 Te5 4.Lf1 Te2+ 5.Kh1 Tf2 6.Lg2+ Tf3 7.Lh2 Tf1#, 1.Lc3 Td2+ 2.Kh1 Td4 3.Lc2 Td2 4.Le4 Td3 5.Ld4 Kb8!** (Tempo; 5. .. Kb7?) **6.Lg1 Te3 7.Lg2 Th3#**. „Hübsches Echo-Matt mit einer nicht alltäglichen Märchenart. Gefällt.“ [KHS] „Der weiße Turm ‚dirigiert‘ die schwarzen Läufer zum Mattbild.“ [JB] „Schöne Aufgabe mit Rotation/Spiegelung des Matts.“ [Niels Danstrup]

2207 (Linß) **1.Tb8 Ta2 2.Kf4 Lb7 3.Ke3 Kb2 4.Kd2 Kb3+ 5.Kc1 Ta4 6.Kb1 Ka3 7.Ka1 Le4 8.Tb3+ Kxb3#**. „Drei Hilfsmattinder und drei Rückkehren mit nur 5 Steinen.“ [Autor] Wenig Kommentare: „Hier fand ich keine Lösung!“ [JB] „Als ich die Mattstellung mit wKa1 fand und ausprobierte, war zwar die halbe Arbeit getan, aber der Lösungsweg lag dennoch nicht auf der Hand. Mein Favorit dieser Serie. Prima.“ [KHS] Ein witziges Detail fand TB, indem er die P1014426 ausgrub. Da hat doch glatt der Autor den Mattzug schon in einem s#2 ausprobiert! ☺ Gute Maler machen ja auch vorher Skizzen.

2208 (Gruber) * **1.Kd1 c2#, 1.c2 2.c1=L 3.Lf4 4.Kf6 5.Lh2 6.Kg7 7.g5 8.g4 9.g3 & 1.Kf1 g2#**. „Der wKf1 kann sich im Mattbild nicht mehr bewegen. Hübscher kleiner Schachscherz.“ [KHS] Ähnlich auch JB: „Ein hilfloser wK im sB-Schach.“ „Mit einem zusätzlichen Bauern funktioniert die Idee der Nr. 2157 aus Gaudium 239 in nur 9 Zügen. Es stellt sich die Frage, ob das wirklich erstrebenswert war.“ [MR]

In eigener Sache

Die in Gaudium 235 (12/2020) ausgesprochene Maßnahme, dass vorübergehend die Anzahl der Originale pro Jahr und Autor auf 4 begrenzt ist, bleibt nur bis Ende des Jahres bestehen, wird also ab 2022 wieder aufgehoben. Die coronabedingte Schwemme von Originaleinsendungen hat sich wieder normalisiert.

Es dürfte bekannt sein, dass Gaudium insbesondere orthodoxe Aufgaben und Selbstmatts sucht. Kurioserweise hatte sich zwischenzeitlich sogar der Vorrat an h#2 drastisch dezimiert, aber auch hier gibt es momentan wieder etwas Licht am Horizont.

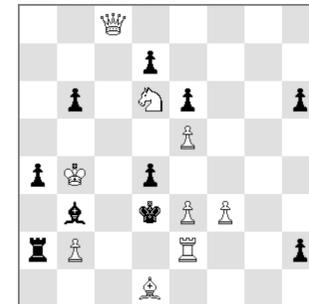
Herausgeber:	Gunter Jordan, Grillparzerweg 14, D-07749 Jena
Erscheinungsweise:	4 - 12 x im Jahr mit Originalen; zusätzlich Preisberichte
Abonnement:	Anmeldung an gaudiumprobleme@gmail.com oder durch Einsendung von mindestens 1 Original an Gaudium
Versand + Belege:	per e-mail als pdf-Dokument
Originale an:	nur per e-mail (only via e-mail) gaudiumprobleme@gmail.com
Homepage:	https://www.kunstschach.ch/gaudium.html
Lösungen:	und Kommentare bis zum 15.11.2021
Unkostenbeitrag:	keiner
Informalturniere:	2021 + 2022: #2, #3, #n / h# / s# / fairy
Preisrichter:	V. Zipf (ortho); M. Rittirsch (h#); F. Reinhold (s#); V. Crisan (fairy)

Urdrucke

Definitionen: **Circe**: Mit Ausnahme des Königs werden geschlagene Steine auf ihrem Ursprungsfeld in der Parteeinleitungsstellung wiedergeboren. Turm, Läufer und Springer werden dabei auf dem mit dem Schlagfeld gleichfarbigem Ursprungsfeld und Bauern auf dem Ursprungsfeld derselben Linie wie das Schlagfeld wiedergeboren. Ist das betreffende Ursprungsfeld besetzt, verschwindet der geschlagene Stein vom Brett. Ein wiedergeborener Turm gilt als neu und darf rochieren. **Take & Make**: Ein schlagender Stein führt als Bestandteil des Zuges nach dem Schlag vom Schlagfeld aus einen beliebigen nichtschlagenden legalen Zug in der Gangart und Zugrichtung des geschlagenen Steines aus. Ist ein solcher Zug nicht möglich, ist der Schlag illegal. Ein Bauer darf am Ende nicht auf der eigenen Offiziersgrundreihe stehen bleiben. Ein Bauer wandelt dann und nur dann um, wenn er sich am Ende des gesamten Zuges auf der Umwandlungsreihe befindet. Schachgeben bleibt orthodox.

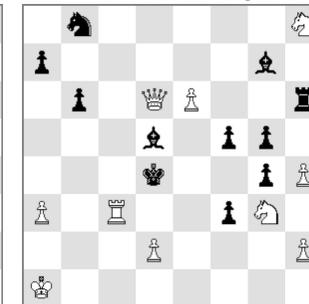
Ich wünsche allen Lesern wieder viel Vergnügen beim Schmöckern, Lösen und Kommentieren!

2223 Luis Gómez
ESP-Murcia



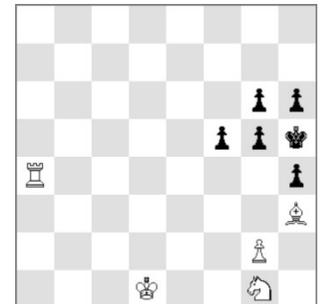
#2 (9+10)

2224 L. Makaronez+R. Aliovsadzade
ISR-Haifa+USA-NE



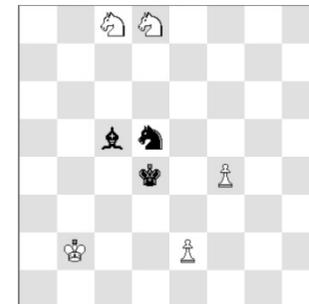
#4 (10+11)

2225 Mirko Degenkolbe
Meerane



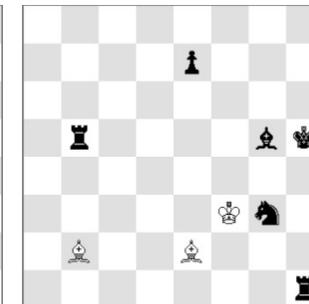
#7 (5+6)

2226 Jean Carf
FRA-La Ferté Saint Aubin



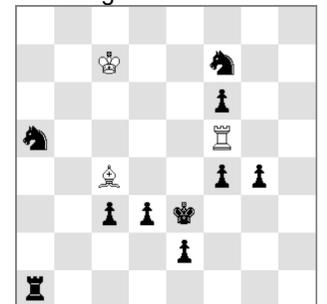
h#2 b) sLc5=sTc5 (5+3)

2227 Rolf Wiehagen
Berlin



h#2 b) sKe6 c) wKf8 (3+6)

2228 Peter Sicking
Frohburg



h#3 2 Lösungen (3+10)

2229 Zlatko Mihajloski
MAK-Skopje



h#6,5 (2+4)

2232 Valery Barsukov
RUS-Sankt-Petersburg



h=3 b) sDb8->e5 (2+4)

2230 Michael Schreckenbach
Dresden



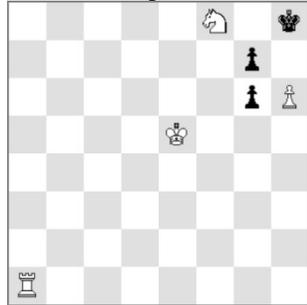
s#7 (11+12)

2233 H.-P. Reich+A. Schöneberg
Neuss+Einbeck



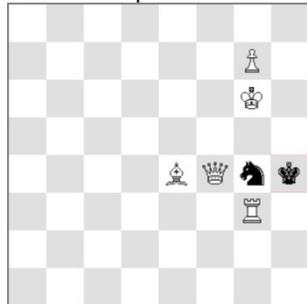
hs#3 b) wBg3->h3 (7+7)

2231 Bas de Haas
NLD-Driebergen



#2 Take & Make (4+3)

2234 Iwan Brjuchanow
UKR-Tschaplinka



s#8 Circe (5+2)

Lösungen aus Gaudium 245

2197 (Uris) 1.Sd6? (2.Sf7#) f5 [a] 2.Lxg7# [E], aber 1. .. f3!; 1.Lf3? (2.De4#) Kf5!; 1.Se7? (2.Sg6#) c5! [b]; 1.Ld~? (2.Dd4# [A], 2.De4# [B], 2.Dd6# [C]) Kd5! [c]. **1.Ld3! droht 2.Dd4# [A], 2.De4# [B], 2.Dd6# [C], 1. .. f5 [a] 2.Dd4# [A], 1. .. c5 [b] 2.De4# [B], 1. .. Kd5 [c] 2.Dd6# [C], 1. .. Lf8 2.Tg5# [D]**. Das ehrwürdige Fleck-Thema, hier mit einem Mattwechsel und fortgesetztem Angriff angereichert. „Die ‚hohle‘ Fesselung des Springers ist verzeihlich, da für die Differenzierung nötig.“ [Hauke Reddmann] „Differenzierung einer Dreifach-Drohung mit Totalparade.“ [Joachim Benn] „Fleck-Thema: Die drei Drohungen nach dem Schlüsselzug werden vereinzelt. Eine Totalparade schließt alle Drohungen aus. Gefällt.“ [Karl-Heinz Siehndel]

2198 (Abdullaev) **1.f4! droht 2.Dg2+ Kd1 3.Dd2#, 1. .. h3 2.Dh1 (3.Sg3#) gxf4 3.Sxf4#, 1. .. Kf1 2.Df3+ Kg1 3.Lc5#, 1. .. Kd1 2.Kd3 (3.Dh1#, 3.Da1#) b2/Kc1 3.Dh1/Da1#**. Ein „Räumungszug des weißen Bauern eröffnet den wD-Angriff“ [JB] „mit einer attraktiven Variante.“ [Claus Grupen] „Nettes, kleines Schachrätsel ohne größere Ambitionen.“ [KHS] „Ich verstehe nicht den Problemgedanken hinter dieser wenig subtilen Königsannäherung. Schwarz macht nur nutzlose Bauernzüge.“ [Bert Kölske] Zwei andere Löser sahen Duale, verkannten dabei, dass im zweiten Zug etwas droht (2.Dg2+). Außerdem gibt es bei 1. .. Kd1 nach dem 2. Zug eine Doppeldrohung, die dann hübsch differenziert wird. Also sauber!

2199 (Makaronez) 1.Sf5? g2!, 1.Kf6? (2.Df5) gxf2! **1.Dc6! (ZZ) g2 2.Tb1 f4 3.De4 .. 4.Dd3#, 1. .. gxf2 2.Sxf5 fxf1~ 3.Txg1 Ke2 4.Dg2#, 1. .. f4 2.De4 (3.Dd3#) Kc3 3.Tb1 .. 4.Dd3#**. „Verführungsreicher Dreizüger mit äußerst aktiver weißer Dame nach ZZ-Erzeug-

ung.“ [JB] „Ich wiederhole exakt meinen Kommentar zu Nr. 2198!“ [BK] „Das ist unter LM-Niveau.“ [Peter Sickinger] „Die frei stehende weiße Dc8 hat viele Verführungszüge. Die richtige Lösung zu finden, hat länger gedauert als zuerst gedacht.“ [KHS]

2200 (Fiebig) **a) 1.Te5 [a] Db7 2.Sd6 [b] Sg7#, 1.Sd6 [b] Dh7 2.Te5 [a] Sc7#, b) 1.Kd7 Df4 2.Kc8 Dc7#, 1.Kf7 Dh6 2.Kg8 Dg7#**. „Auch wenn die Mattführungen elementar und symmetrisch sind, kann man das wohl als HOTF durchgehen lassen. Dabei machen gerade die besonders banal wirkenden Randmatts der Dame den Unterschied zu früheren Darstellungen (z. B. P0527190, P1393789).“ [Manfred Rittirsch] „Nette Lösungen in a) mit Tausch der schwarzen Züge. Man könnte von Lösungspaaren sprechen, doch b) ist zu banal.“ [BK] „In a) vertauschte schwarze Erst- und Zweitzüge; in beiden Varianten S- und D-Matts auf c7/g7.“ [JB, ähnlich Eberhard Schulze] „Im Mittelpunkt stehen hier die vier Mustermatts. Dazu reziproke schwarze Züge in a), Echomatts und gute Materialausnutzung. Gefällt mir gut.“ [KHS] „Wunderschöne ‚Fastminiatur‘ ohne weiße Bauern.“ [Berthold Leibe] „RF liefert auch Qualität bei den Kurzen.“ [PS] „Die Aufgabe wurde meisterhaft gebaut!“ [Iwan Brjuchanow]

2201 (Jones) **a) 1.Tg2 Td7 2.Sf7 fxf4 3.Se5 Lf5#, b) 1.Se5 Lxb7 2.Se4 fxe4 3.d6 Ld5#**. „Echomatts mit Funktionswechsel der sSS. Ein typischer ‚Jones‘ mit Analogie-Abweichungen.“ [BK] „Im 2. Zug besetzt S das zuvor von W geräumte Feld.“ [Thomas Brieden] „Gefällt mir!“ [BL] „2 gespiegelte Mattbilder mit Deckung des mattgebenden wL durch seinen Bauern.“ [JB] „Helledie-Thema, Tschumakow-Thema, schwarzes Opfer, Echomatt. So weit so gut, aber viel schwarzes Material im Einsatz. Dame und Turm von Schwarz werden wenig ausgenutzt. Hm.“ [KHS] „Unausgewogene strategische Elemente in den beiden Lösungen. CJ hat da Besseres drauf.“ [Torsten Linß] „Ich habe mich gefragt, was die sD auf h3 bezweckt? Ich denke, man kann sie entbehren.“ [CG] Tatsächlich! CG hat Recht! Ohne sD kann man auch die sBB auf h2 und h4 weglassen! Ferner ist dann noch -sBe3 eine Option, dies ergäbe einen Zweispänner statt Zwilling. Es scheint, dass das Stück zu früh aus der Werkstatt entlassen wurde!?

2202 (Geissler) **1. .. b4 2.Tb8 b5+ 3.Txb5 b3 4.Td5 b4 5.Lc5 b5#**. „Verlängerter weiß-weißer Meeranor, Typ wB/wB mit nr dem weißen Themamaterial. Tempozug des wB. Idealmatt.“ [Autor] „Leicht lösbar, der Tempozug ist ein Schmunzler.“ [BK] „Gefällt mir gut.“ [KHS] „Die Stellung lässt die Lösung schnell finden.“ [BL] „Nette Idee, die zum Lösen animiert.“ [PS] „Spätestens im 3. weißen Zug wäre der sK einem Schachgebot ausgesetzt. Die daraus resultierende weiße Zugnot macht es möglich, dass der vordere der beiden Bauern aus dem Weg des hinteren entfernt werden muss, welcher dann die Möglichkeit hat, seinen Doppelschritt aufzuspalten. Das ist eine tolle Idee, die mich entfernt an meine Bahnungs-idee erinnert, bei der 2 sBB für den Bauern dahinter bahnen (siehe P1365826).“ [MR] „Wie üblich bei NG blitzsauber gefeilt!“ [Raúl Jordan] „Vielleicht hätte ich für ein eindeutiges Satzspiel einen sBf4 investiert.“ [TL] Interessante Idee!

2203 (Fica) 1.Ta1? Kf4 2.Dxf6+ Ke3 3.Td1 e4 4.Kh2 exd3 5.De5+ Kf2 6.Th1 d2 7.Dg3+ hxg3#, 2. .. Kg3 3.Ta4 Kxh3 4.Df1+ Kg3 5.Lf3 h3 6.Lh1 e4 7.Txe4 h2#, aber 1. .. e4!; **a) 1.Df7! e4 2.De6+ Kf4 3.Txe4+ Kg3 4.Dxf6 Kxh3 5.Df1+ Kg3 6.Lf3 h3 7.Lh1 h2#, b) 1.Ta5! Kf4 2.Dxf6+ Ke3 3.Df5 e4 4.Dxe4+ Kf2 5.Tg5 Kf1 6.Dh1+ Kf2 7.Tg3 hxg3#**. Fortsetzungswechsel jeweils im 7. Zug zwischen Verführung und Lösung a) und b) sowie dreifacher Blockwechsel auf h1. „Ein schwerer Lösebrocken, ich stand kurz vor der Kapitulation.“ [KHS] „Kunstvoll gedreht mit wenig Schachzwang.“ [CG]

2204 (Smotrow) Hauptplan: 1.Tc7#??, **1.Dc7+! Kb5 2.Db8+ Kc6 3.Dd6+ Kb5 4.Da6+ Kb4 5.Ld6+ Kb3 6.Dd3+ Kb2 7.La3+ K~ 8.Lb4+ Kb2 9.Dc3+ Kb1 10.Da1+ Kc2 11.Tc7+ Kb3 12.Db1+ Ka4 13.Ta7+ Kb5 14.Lc3+ Kc6 15.Db7+ Kd6 16.De7+ Kc6 17.Dc7+ Kb5 18.Da5+ Kc6** „Die Ausgangsposition mit wLc3 ist erreicht“ [TB], es folgt der Hauptplan: **19.Tc7+! Kd6 20.De5+ Sxe5#**. „Returns of white figures, logic maneuver Bh2 => c3, Berlin